

Zum 20-mal Vesperkirche

Im Jubiläumsjahr 2017 sind vom **15.1. bis 12.2.** wieder alle, jung und alt, arm und reich, Alleinstehende und Familien in die Vesperkirche in der Nikolaikirche eingeladen.

Am 15.1. haben wir ein schönes Fest mit Landesbischof D. Otfried July und vielen Gästen gefeiert. Am **12.2. um 15 Uhr** endet die Vesperkirche mit einem **festlichen Dankgottesdienst**, den in ökumenischem Geist die beiden Dekane Marcus Keinath und Hermann Friedl gestalten werden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ursula Göggelmann

Referentin beim Dekan



Sibylle Biermann-Rau

Liebe Leserinnen und Leser!

Manche von Ihnen waren dabei bei meinem ersten Gottesdienst in der Marienkirche am 6. November. Heute möchte ich mich Ihnen im Gemeindebrief kurz vorstellen.

Seit November bin ich als Referentin bei Dekan Keinath tätig, mit einem 75%-Dienstauftrag und in Kooperation mit Pfarrerin Braun. Gebürtig bin ich aus Geislingen/Steige und dort und in Heilbronn aufgewachsen. Nach meinem Theologiestudium und Vikariat in Tübingen war ich fast 30 Jahre lang Gemeindepfarrerin, allerdings in sehr verschiedenen Gemeinden: in Waldenbuch, nach der Wende sieben Jahre in Apolda/Thüringen, dann in Tübingen und zuletzt in Albstadt-Ebingen, wohin ich vor 12 Jah-

ren aus privaten Gründen gezogen bin. Ein theologischer Schwerpunkt ist die Beschäftigung mit der Judenfeindschaft Luthers und in der Kirche im „Dritten Reich“. Das hat in den vergangenen Jahren auch zu Veröffentlichungen und Vorträgen geführt. Mein „Hobby“ ist – schon familiär bedingt – die Musik, sowohl aktiv als auch passiv. Ich war gerne Gemeindepfarrerin. Nun habe ich mich auch deshalb zu einem Wechsel entschlossen, weil meine Stelle eine sogenannte „Pfarrplan-Stelle“ war. Wir leben in Tübingen. Ich freue mich, dass ich hier in Reutlingen tätig sein kann und finde es spannend, noch einmal eine andere Aufgabe zu übernehmen. Zu einem kleinen Teil werde ich auch noch in der Neuen Marienkirchengemeinde als Predigerin und Seelsorgerin unterwegs sein.

Gut zwei Jahre sind geplant bis zum Ruhestand. Ich hoffe auf gute zwei Jahre hier mit Ihnen. „Vertraut den neuen Wegen“, dieses Lied aus Thüringen begleitet mich, seit ich es 1991 vor meinem Wechsel dorthin kennengelernt habe. Mit solchem Vertrauen möchte ich auch in diese neue Aufgabe gehen. Seien Sie herzlich begrüßt

Ihre Pfarrerin Sibylle Biermann-Rau

Reise durch das Buch der Bücher

Eine Woche Bibel hören und lesen im Jahr des Reformationsjubiläums

Mo., 3.4. bis Sa., 8.4.; täglich: 9.30 – 11.30 Uhr / 15 – 17 Uhr / 19 – 21 Uhr,
Marienkirche Reutlingen

Millionen von Menschen gilt sie als Glaubens- und Hoffnungsbuch, das ihnen Orientierung gibt: die Bibel – das Buch der Bücher. Ihre „Frohe Botschaft“ ermutigt, tröstet, provoziert, überwindet Grenzen, stiftet Ge-

meinschaft. Sie berichtet von Menschen, die alleine oder gemeinsam, ängstlich und zuversichtlich, suchend, vertrauend und leidenschaftlich unterwegs sind.

Die Bibel ist ein Klassiker. Bis heute befassten sich Maler, Komponisten, Schriftsteller, Theater- und Filmemacher mit ihren Themen. Europa, wie wir es kennen, ist undenkbar ohne die Bibel. Für die Christen ist sie verbindende Grundlage des gemeinsamen Glaubens trotz aller Unterschiede.

Gute Gründe für eine besondere ökumenische Bibelaktion im Jahr des Reformationsjubiläums. Vom 3. bis 8.4. werden vormittags, nachmittags und abends Passagen aus Altem und Neuem Testament in der Marienkirche vorgelesen. Die Öffentlichkeit ist eingeladen, zu verweilen und zuzuhören.

Kooperation: Evang. Kirche RT / Stadtkirchenarbeit, Evangelische Bildung RT, Katholische Erwachsenenbildung RT.

Begleitprogramm:

Die Bibel in Gesichtern: Ausstellung in der Citykirche Reutlingen mit Originalfarbdrucken (Alugrafien) aus der „Singer Trilogie“ von Prof. Emil Wachter, **Di., 21.2. bis Sa., 22.4.** „Zeichnen ist wie Atmen“ - Die Bildgestaltungen Emil Wachers (1921- 2012) im sakralen Raum sind unmittelbare Bestandteile seines künstlerischen Schaffens. Auch sind sie Ausdruck seiner sinnlichen Erfahrungen der Welt und des Menschen. Die *cognitio intuitiva*, die schauende Erkenntnis, die sich innerlich mit dem Glauben und mit den Gestalten der Bibel verbunden weiß, bleibt auch in den Werken des Kirchenraumes Ausgangspunkt seiner persönlichen Aussage. Die Rückholung des Alten Testaments in die Bildwelt des Christentums, die Sichtbarmachung ihrer Fabeln und Gleichnisse haben

bewirkt, dass uralte Wahrheiten gleichsam neu gesehen werden konnten, denn Wachter hat Geschichte und Gleichnis mit dem Verhalten der Menschen unserer Zeit konfrontiert (Hubert Morgenthaler).

Wie wörtlich ist die Bibel zu nehmen? Vom Gotteswort im Menschenwort.

Vortragsabend am **Di., 21.3., 19 Uhr**, Citykirche Reutlingen, Nikolaiplatz.

Referent: Prof. em. Dr. Michael Theobald, Kath.-Theol. Fakultät Universität Tübingen
„Du sollst dir kein Bildnis machen!“ Das Bilderverbot und die vielen Gottesbilder der Bibel.

Vortragsabend am **Mi., 29.3., 19 Uhr**, Citykirche Reutlingen, Nikolaiplatz.

Referent: Prof. Dr. Jörg Barthel, Theologische Hochschule Reutlingen

Ehrenamtliche gesucht

Sie haben Freude an der Betreuung von Babys? Wenn Sie 1mal pro Woche ca. 2 bis 3 Stunden Zeit verschenken möchten, dann sind Sie bei uns richtig:



wellcome Teams unterstützen Familien mit Babys innerhalb des ersten Lebensjahres: bewachen den Schlaf, gehen spazieren, während die Mutter sich erholt, begleiten eine Zwillingmutter zum Kinderarzt, kümmern sich um die Geschwister, unterstützen praktisch und hören zu.

Kontaktadresse:

wellcome Reutlingen

Christine Schuhmacher

Tel.: 07121 - 92 96 17

reutlingen@wellcome-online.de

www.wellcome-online.de

Verteilungskampf - Die Ungleichheit steigt und was dagegen getan werden könnte. Mo., 13.2., 19 Uhr, Reutlinger Abend mit Prof. Dr. Marcel Fratzscher und Talkgästen. Ort: Matthäus-Alber-Haus

Kirchentag in Berlin

Ob Gott uns sieht – auf dem Kirchentag? Ich bin mir sicher! Ob wir uns sehen? Wir laden ein zu einer gemeinsamen Fahrt zum Kirchentag in Berlin und Wittenberg.

Zeit: 24. - 28. Mai 2017. Die Themen 2017:

- 500 Jahre Reformation
 - Zusammenhalt in Deutschland
 - Flucht und Migration
 - Interreligiöser und interkultureller Dialog
- Und natürlich Berlin: Begegnung, Musik, Spaß, Gespräche, Konzerte, Kirche einmal ganz anders... Die Fahrt (**Anmeldung bis 15.2.!**) erfolgt mit einem modernen Reisebus, die Unterbringung in Privat- oder Gemeinschaftsquartieren, die der Kirchentag vermittelt (mit Frühstück).

Kosten: ca. 275 Euro mit Hin- und Rückfahrt und Transfer nach Wittenberg, Dauerkarte mit Tagungsmappe, Unterbringung. Spezial-Angebot für Junge Erwachsene (Gemeinschaftsquartier, Transfer nach Wittenberg bereits samstags): Kosten ca. 230 Euro. Weitere Informationen: siehe Kirchentags-flyer in den Gemeinden oder bei

- Tom Henning, Bezirksjugendpfarrer, jugendpfarramt.reutlingen@elkw.de Tel. 0151 65191535 bzw.
- Martin Burgenmeister, Kirchentagsbeauftragter im Kirchenbezirk Reutlingen pfarramt.reutlingen.christuskirche@elkw.de; Tel. 07121 334326.

Weltgebetstag



Weltgebetstag

2017

Was ist denn fair?



Dieses Jahr kommt der Gottesdienst zum Weltgebetstag von den Philippinen, verfasst von mehr als 20 christlichen Frauen unterschiedlichen Alters aus allen Regionen des Inselstaates. Ihre Gebete, Lieder und Geschichten wandern um den Globus, wenn ökumenische Frauengruppen am 3. März Gottesdienste, Info- und Kulturveranstaltungen gestalten.

In Reutlingen laden wir Sie am **3.3.** zu folgenden Gottesdiensten ein:

14.30 Uhr Christuskirche (Gemeindesaal),

16 Uhr Erlöserkirche,

19 Uhr Auferstehungskirche (Saal),

19 Uhr Kreuzkirche,

19.30 Uhr Jubilatekirche (Gemeindehaus),

19.30 Uhr Mauritiuskirche Betzingen (ökumenisch).

Second-Hand Basar

Zum 17. Mal bereits veranstalten Inner Wheel und Rotary Reutlingen-Tübingen ihren Flohmarkt und Second-Hand-Basar. Termin: **Mi., 15.2., 9–18 Uhr, Do., 16.2., 9–16 Uhr.** Ort: Stadthalle RT. Sie erwartet ein großes Angebot an gut erhaltener Kleidung für die ganze Familie, Spielwaren, Haushaltswaren, modischen Accessoires, Tisch- und Bettwäsche, Büchern und Kunstgewerbe. Entspannung gibt es im Inner Wheel-Café. Wer hier einkauft, tut gleichzeitig Gutes: alle Erlöse gehen an soziale Einrichtungen in Reutlingen, Tübingen und der Region. Der Eintritt ist frei.

Konzerte Marienkirche

**Sa., 11.2., 19 Uhr,
„Der Dieb von Bagdad“**

Heute würde man den Stummfilm „Der Dieb von Bagdad“ (USA, 1924) wohl als Blockbuster bezeichnen: riesige Kulissen, verschwenderische Ausstattung, bis dahin nie gesehene Spezialeffekte und damals unvorstellbare Produktionskosten von über einer Million Dollar.

In der Marienkirche können Sie den „Dieb von Bagdad“ mit Live-Begleitung von Torsten Wille an der Rieger-Orgel erleben. Der Film dauert fast 2 ½ Stunden; in der Pause, werden Getränke angeboten.

Stunde der Kirchenmusik: Offenes Singen mit Lutherliedern.

So., 19.2., 19 Uhr Einladung zu einem Offenen Singen, in dessen Mittelpunkt der Liederdichter Martin Luther steht. Pfarrer Sven Gallas erläutert Hintergründe und Theologie einiger Luther-Lieder, Kantor Torsten Wille und Mitglieder der Kantorei der Marienkirche sorgen für die musikalische Gestaltung und: ganz im Sinne Luthers darf und soll die ganze Gemeinde mitsingen!

Stunde der Kirchenmusik mit dem Reutlinger Gospelchor und Band.

So., 5.3., der Titel „A mighty fortress is our God“, also, „Ein feste Burg ist unser Gott“ ist zugleich ein Höhepunkt des Programmes. Leitung: Michaela Frind. Liturgie/ Texte: Sabine Großhennig.

Vorschau: Johann Sebastian Bach: Matthäus-Passion am 2.4., 18 Uhr, mit dem Karlsruher Barockorchester, Kantorei, Bachensemble, Kinderchor (Einstudierung Michaela Frind) und Solisten unter der Leitung von Torsten Wille. Karten zu 12 - 26

Euro. Vorverkauf: GEA-Verkaufsbüros und www.kirche-reutlingen.de/karten

Literaturgottesdienste

Spuren des Wortes VII

In der Katharinenkirche findet auch Anfang diesen Jahres die Literaturgottesdienstreihe „Spuren des Wortes“ statt: Dekanin i.R. Dr. Marie-Luise Kling-de Lazzer startet am **5.2.** mit dem Buch von Sylvie Schenk, „Schnell, dein Leben“. Pfarrer i.R. Werner Mayer-Traulsen macht mit „Der Vorleser“ von Bernhard Schlink am **12.2.** weiter. Am **19.2.** widmet sich Dekan Marcus Keinath einer Neuübersetzung von Lew Tolstois „Auferstehung“. Pfarrerin Ursula Heller schließt die Reihe am **26.2.** ab mit Otfried Preusslers „Krabat“. Die Gottesdienste beginnen um 11.15 Uhr. Die Kirche ist ab 10.45 Uhr geöffnet.

Posaunenchor

Probe jeden Dienstag von 20 - 21.30 Uhr im Gemeindezentrum Hohbuch. Kontakt: Barbara Stotz, Tel. 205966. E-Mail: Vorsitzende@posaunenchor-reutlingen.de

Impressum

Herausgeber: Evangelische Gesamtkirchengemeinde Reutlingen

Redaktionsadresse, VisDP:

Evangelisches Dekanatamt, Birgit Reiff
Lederstr. 81, 72764 Reutlingen
Telefon: (0 71 21) 31 24 41
Fax: (0 71 21) 31 24 49
E-mail:
Birgit.Reiff@elk-wue.de



Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:
22. Februar 2017

Die Kreissparkasse Reutlingen unterstützt uns bei der Herausgabe der Gemeindebriefe.

www.kirche-reutlingen.de

